

Bezirkspolizist soll in Meisenheim bleiben

Sparmaßnahmen Dickes unterstützt VG-Anliegen

M VG Meisenheim. Die Landtagsabgeordnete Bettina Dickes (CDU, Staudernheim) unterstützt das Anliegen der Verbandsgemeinde Meisenheim, weiter die Stelle eines Bezirkspolizeibeamten zu besetzen (wir berichteten mehrfach).

Gerade die enge Verbundenheit mit einer Region erleichtere vieles in der Arbeit für den Schutz der Bevölkerung, so die Landtagsabgeordnete in einer Mitteilung.

Sie hat sich aus diesem Grund mit einem Schreiben an den zuständigen Minister Roger Lewentz in Mainz gewandt. „Ich hoffe“, sagte Dickes, „dass die Einsparmaßnahmen zurückgenommen werden. Die Bürgerinnen und Bürger in der Verbandsgemeinde Meisenheim sollen auch weiterhin ein sicheres Gefühl haben.“

Das rheinland-pfälzische Innenministerium will, dass künftig nur noch zwei Bezirkspolizeibeamte für die drei Verbandsgemeinden Lauterecken, Wolfstein und Meisenheim zuständig sind, und die Beamten in den jeweiligen Verbandsgemeinden dann nur stundenweise verfügbar sind.

Bettina Dickes plädiert stattdessen dafür, dass die beiden zugewiesenen Stellen auf die Verbandsgemeinden Wolfstein und Meisenheim aufgeteilt werden und die Arbeit und Aufgaben des bisherigen Beamten von der Polizeiinspektion in Lauterecken aufgefangen werden.